München, den 18.12.2020

An

Herrn Thomas Kauer, Vorsitzender des BA 16 Ramersdorf-Perlach

Antrag auf UMPLANUNG des U-Bahn Betriebshofes München-Neuperlach-Süd

an der Carl-Wery-Straße

Als Architekt für Kommunalbauten, darf ich mit der bisherigen Planung nicht zufrieden sein.

Eine U-Bahn steht für den UNTERGRUND und nicht für den OBERGRUND! Die LÄRMENTWICKLUNG dürfte für die ANGRENZENDEN BEWOHNER UNERTRÄGLICH SEIN! Da NÜTZEN AUCH HOCHHAUSHOHE LÄRMSCHUTZWÄNDE NICHTS!

Die bisher geplante Betriebshofanlage ist UNÄSTHETISCH und passt nicht zum angrenzenden Wohngebiet!

Die UNTERGRUNDVERLEGUNG des Betriebshofes schafft auch noch weitere Vorteile:

1. es müssen keine Straßenteile TIEFER VERLEGT WERDEN.

2. es müssen keine „ÜBERFLÜSSIGEN“ SCHALLSCHUTZMAUERN GEBAUT WERDEN!

3. das GRUNDSTÜCK erhält eine KOSTENFREIE DOPPELNUTZUNG, auf dem OBERGRUND könnten z. B. Busse abgestellt werden oder einer BEGRÜNUNG DIENEN!

4. es dürfte sicher für die U-Bahnverlängerung nach OTTOBRUNN vorteilhaft sein, wenn man mit der U-Bahn im UNTERGRUND bleibt (GRUNDSTÜCKSVERHANDLUNGEN)!

5. die Nähe zum Bushalteschwerpunkt NEUPERLACH-SÜD, verlangt hier auch die NÄHE zum ABSTELLPLATZ von BUSSEN!

Mit freundlichen Grüßen

Bruno Fuchert, Architekt+Baubiologe, Sprecher für die AfD im BA16, 089-8579 69 19